



Niederschrift Nr. 2021-13

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am 09. Dezember 2021

in der Schwarzwaldhalle in Sulzburg

(Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 21:00 Uhr)

TOP 72/2021 bis 77/2021

Vorsitzender:

BM Blens

Gemeinderäte:

Bächler, Martin
Benz, Martin
Busch, Friedhelm
Engler, Friedhelm
Dr. Gehring, Klaus
Grether, Helmut
Hakenjos, Hildegunde
Marquart, Gernot
Hug, Andreas
Braunagel, Kurt
Hilfinger, Jörg
Sum, Hanni

Entschuldigt:

Schriftführer:

HAL Klinger

Von der Verwaltung:

BAL Birkhofer, RAL Häckelmoser

Gäste:

Fr. Pontiggia

Anzahl der Zuhörer:

4



I. Formalien

1. Ladung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom **01.12.2021** einberufen wurden und dass Beschlussfähigkeit vorliegt, weil mindestens 7 Mitglieder des Gemeinderates anwesend sind.

2. Urkundspersonen

Die Stadträte Friedhelm Busch und Helmut Grether wurden zu Urkundspersonen benannt.

3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

keine

II. Bürgerfragen

keine

III. Vorlagen und Anträge zur Beschlussfassung

Nr. 72 / 2021

TOP III / 1 Kindertagespflege - Anwendung des einheitlichen Landkreismodells zur Förderung der Kindertagespflege
-Beratungsvorlage -

BM Blens leitet den TOP ein, siehe Beratungsvorlage. Er begrüßt die zuständige Fachbereichsleiterin für die Förderung der Kindertagespflege des Landratsamtes Fr. Pontiggia. Diese stellt den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Unterzeichnung der vorgelegten Kooperationsvereinbarung zur Förderung der Kindertagespflege zum 1. Januar 2022.

Für das Haushaltsjahr 2022 wird die finanzielle Förderung der Kindertagespflege mit 1,50 € pro Betreuungsstunde für die Betreuung in der Kindertagespflege und die hälftige Übernahme der Sozialversicherungsleistungen als Zuschuss, in Höhe von insgesamt ca. 15.000 € eingeplant.

Abstimmungsverhältnis: (13 Stimmberechtigte)

12 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

Der Beschlussvorschlag wurde angenommen.



Nr. 73 / 2021

TOP III / 2 Einführung eines Gemeindevollzugsdienstes
- *Beratungsvorlage* -

Der Tagesordnungspunkt wurde vor der Sitzung von der Tagesordnung genommen.

Nr. 74 / 2021

TOP III / 3 Erlass einer neuen Polizeiverordnung
- *Beratungsvorlage* -

BM Blens stellt den Tagesordnungspunkt vor, siehe Beratungsvorlage.
Im Gemeinderat werden unter anderem über die Punkt Lärmbelästigung bei Gaststätten und Reben gesprochen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz der Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern in der vorgelegten Neufassung.

Abstimmungsverhältnis: (13 Stimmberechtigte)

12 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

Der Beschlussvorschlag wurde angenommen.

Nr. 75 / 2021

TOP III / 4 Eigenbetrieb Wasserversorgung
Kalkulation der Wassergebühren für das Wirtschaftsjahr 2022 und Erlass einer neuen Wasserversorgungssatzung
- *Beratungsvorlage* -

BM Blens führt in den Tagesordnungspunkt ein und gibt das Wort an RAL Häckelmoser. Herr Häckelmoser erläutert die Gebührenkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2022 ausführlich. Wie in den Vorjahren wurden eine kostendeckende Grund- und Verbrauchsgebühr ermittelt – getrennt nach den beiden Wasserversorgungsbezirken Sulzburg und Laufen. Die Kalkulation liegt den Gemeinderäten vor.

Weiterhin erläutert RAL Häckelmoser die Neufassung der Wasserversorgungssatzung. Aus Gründen der Rechtssicherheit solle diese an das aktuelle Muster des Gemeindetags angepasst und aus diesem Grund neugefasst werden. Er ergäben sich rein redaktionelle Anpassungen, die aus der beigefügten Synopse ersichtlich sind.

Nach kurzer Diskussion fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Stadt Sulzburg nimmt die vorstehende Gebührenkalkulation „Öffentliche Wasserversorgung“ zustimmend zur Kenntnis.



2. Grundlage für den Beschluss des Gemeinderates über die Gebührensätze bildet die Gebührenkalkulation. Bei der Beschlussfassung macht sich der Gemeinderat diese mit all ihren Prognosen und Ermessensentscheidungen zu Eigen.
3. Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Sulzburg im vorliegenden Wortlaut mit Wirkung zum 01.01.2022.
4. Die Benutzungsgebühren ab dem 1. Januar 2022 entsprechend der Wasserversorgungssatzung werden wie folgt festgesetzt:

I. Verbrauchsgebühr (§ 43 Abs. 1 WVS):

- a) für das Einzugsgebiet Sulzburg € 3,05
- b) für das Einzugsgebiet Laufen € 1,85

II. Verbrauchsgebühr (§ 43 Abs. 2 WVS) – z.B. Bauwasser:

- a) für das Einzugsgebiet Sulzburg € 3,37
- b) für das Einzugsgebiet Laufen € 2,07

III. Gebühr bei der Verwendung eines Münzwasserzählers (§ 43 Abs. 3 WVS):

- a) für das Einzugsgebiet Sulzburg € 3,61
- b) für das Einzugsgebiet Laufen € 2,21

IV. Grundgebühr (§ 42 Abs. 1 S. 2 WVS):

Dauerdurchfluss	Versorgungsgebiet Sulzburg Euro / Monat	Versorgungsgebiet Laufen Euro / Monat
Q3=4	3,51	3,51
Q3=10	5,27	5,27
Q3=16	8,78	8,78
Q3=25	17,57	17,57

Soweit Umsatzsteuerpflicht besteht, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer.

Abstimmungsverhältnis: (13 Stimmberechtigte)

13 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Nr. 76 / 2021

TOP III / 5 Arbeits- und Auftragsvergaben Beschaffung von 7 Funkgeräten für die Freiwillige Feuerwehr Sulzburg zur Einführung des Digitalfunks
- Beratungsvorlage -

Bürgermeister Blens stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, ob eine Einführung der Digitaltechnik zwingend notwendig ist.

Die Sitzung wird durch BM Blens unterbrochen. Der Feuerwehrkommandant weist auf die Notwendigkeit der Beschaffung hin.

Die Sitzung wird fortgesetzt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, die Vergabe des Auftrages für die Beschaffung, Lieferung und Installation von 7 Funkgeräten mit Digitalfunktechnik für die Freiwillige Feuerwehr Sulzburg an die Firma MEDER CommTech GmbH aus Freiburg zum Angebotspreis von 32.259,83 Euro (brutto).



Abstimmungsverhältnis: (13 Stimmberechtigte)

13 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Der Beschlussvorschlag wurde angenommen.

Nr. 77 / 2021

TOP III / 6 Annahme der eingegangenen Sach- und Geldspenden im Zeitraum vom 28. Juli 2021 bis 08. Dezember 2021
- Beratungsvorlage

BM Blens stellt den Tagesordnungspunkt und liest die Spenden vor.
Er bedankt sich bei den Spendern.

Geldspenden über 100,00 Euro:

Datum	Spender	Betrag	Zweck
08.09.2021	R&R Vermessung GbR	200,00 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes
30.09.2021	Winzerkeller Auggener Schäf	400,00 €	„Sulzburger Köpfe“
05.10.2021	Ilse Kuban	300,00 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes
11.10.2021	SIGNAL IDUNA Versicherung	10.209,30 €	Sanierung des Wassertretbeckens bei der Badestelle
12.10.2021	Eberhard Grether	4.274,13 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes
18.10.2021	Ingenieurbüro Himmelsbach + Scheuer PatG mbB	1.000,00 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes
19.10.2021	Friedhelm Gutekunst, Baggerbetrieb	1.000,00 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes
02.11.2021	FO Plan, Ralf Goller	2.500,00 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes
08.11.2021	Stadtmusik Sulzburg e.V.	1.719,34 €	Partnerschaftsausschuss La Morra
09.11.2021	Ingenieurbüro Weber	1.600,00 €	Rettung und Sanierung des Riedlin-Wandgemäldes

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Spenden an.

Abstimmungsverhältnis: (13 Stimmberechtigte)

13 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Der Beschlussvorschlag wurde angenommen.



VI. Mitteilungen der Verwaltung

BM Blens teilt mit, dass man einen Förderbescheid von fast 8.000 € bekommen habe für die Klimaförderung. Man beabsichtige unter anderem für das Dach der Ernst-Leitz-Grundschule eine Planung für Solartechnik durchzuführen. Diese Planungen würden zu 100 % gefördert.

Der Tafelverein habe mitgeteilt, dass das Fahrzeug verkauft würde, da zu wenig Nachfrage bestünde. Er habe angefragt, ob die Kommune noch etwas an der Entscheidung ändern könne, aber der Verein sehe leider keine Möglichkeit. Er bedauere dies, sagt BM Blens.

Das Riedlin-Wandgemälde sei im kleinen Rahmen eröffnet worden. Die Presse habe hierrüber berichtet. Sobald die Pandemie es zulasse, würde man eine feierliche Eröffnung geben.

Es sei auch Corona geschuldet, dass der Neujahrsempfang abgesagt werde. BM Blens werde aber im Mitteilungsblatt einen Rückblick über das Jahr 2021 geben.

BAL Birkhofer teilt mit, dass die Erschließungsarbeiten im Bereich Käpellemmatten zu ca. 90 % abgeschlossen seien. Je nachdem wie der Winter laufe, sei man gegen Februar / März komplett fertig.

BM Blens teilt mit, dass man mehrere Corona-Fälle in der Kita und Schule hatte. Man sei kurz vor einer Schulschließung.

Weiterhin teilt er mit, dass Frau Wieber vom Reblandkurier in den Ruhestand gehen werde. Er spreche ein herzliches Dankeschön an Sie aus, für die langjährige mediale Begleitung.

BM Blens spricht auch seinen Dank an die Mitarbeiter der Stadt aus, die das ganze Jahr toll unterstützt haben. Es sei ein schwieriges Jahr gewesen, mit viel Pandemie und auch vielen anderen Themen. Auch wolle er sich beim Gemeinderat bedanken, die das ganze Jahr durch viele Sitzungen und schwierige Themen gehabt haben. Er spricht auch vielen Dank an den Ortschaftsratsrat Laufen aus.

VII. Bürgerfragen

Keine.

VIII. Anfragen und Mitteilungen aus dem Gemeinderat

GR Hug fragt, wo mit dem Verkauf des Tafelwagens, der nächste Tafelladen dann in Müllheim sei. BM Blens bejaht.

GR Grether berichtet von der gestrigen Ortschaftsratsitzungen, dass das Thema Jugendbetreuung angesprochen wurde. Er fragt, ob in diese Richtung wieder etwas gehe.

BM Blens antwortet, dass Frau Frey die Jugendarbeit jetzt übernehme, aufgrund von Corona sei jetzt aber leider wenig momentan.

GR Marquart lobt das Begleitheft des Riedlin-Wandgemäldes. Er spricht hierfür auch ein Dank an Frau Jegge aus.

GR Hakenjos sagt, dass die Broschüre sehr gelungen sei. Sie danke auch Hrn. Birkhofer, der das Thema begleitet habe und Feuer gefangen hatte das Projekt mit Begeisterung zu realisieren.

Sie erinnere sich noch an den Vortrag von Hrn. Grosspietsch in der neuen Halle, als dieser vorgetragen habe, dass man das Gemälde retten müsse.



Sie spricht auch einen großen Dank an Martin Benz aus. Das Projekt sei überhaupt erst gelungen, weil sich jemand getraut hatte anzupacken. Das Risiko habe sich gelohnt. Sie freue sich über die vielen Spender mit den vielen großen Spenden.

Das Bild habe auch wieder erfreulicherweise einen Rahmen. Man müsse wirklich allen Danken, die daran beteiligt waren.

GR Busch wolle die Anfrage eines Bürgers weiterleiten. Dieser mache sich Sorgen um den technischen Zustand des Strahlers am Giebel des Hirschens, welcher die ehemalige Stadtkirche anleuchtet.

IX. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift vom 18.11.2021 wurde einstimmig genehmigt.

Bürgermeister.: Dirk Blens

Für die Mitglieder: Friedhelm Busch

Helmut Grether

Schriftführer: Martin Klinger